

## Hochdruck Plungerpumpe KFZ

Edelstahl-Version mit Pumpenkopf aus **AISI 316L / 1.4435**

- **Pumpenkörper** aus einem Aluminium – Gleitlagerwerkstoff
- **Wendegetriebe** mit patentierten Ölkühlungstaschen
- **Kurbelwelle** aus legiertem Stahl, gehärtet , vergütet und nitriert
- **Kurbelwellenlager** SKF Rollenlagerung, groß dimensioniert
- **Pleuel** geschmiedet und gleitgelagert
- **Führungskolben** geschliffen und hartverchromt
- **Plungerabdichtung** aus PTFE Sinterwerkstoff mit Kühlung
- **Plunger** Vollkeramik (Aluminiumoxid)
- **Ventilkonstruktion** komplett aus Spezialedelstahl
- **Druck- / Förderleistungen** siehe Tabelle



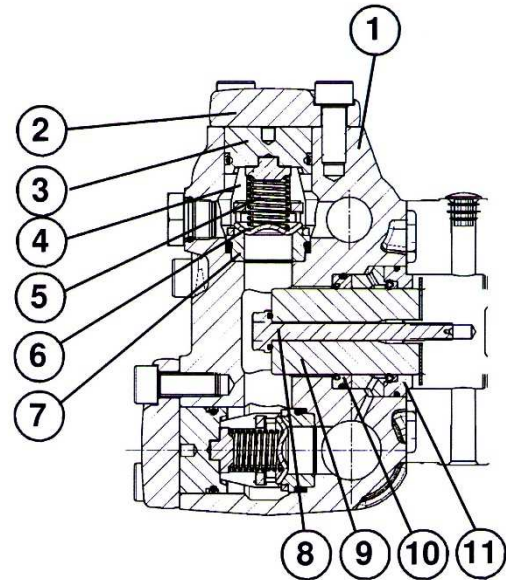
### Druck / Liter Varianten

Modell		KFZ 28	KFZ 30	KFZ 32	KFZ 36A	KFZ 36B	KFZ 36C	KFZ 40
Fördermenge	l/min	93	106	120	122	137	153	170
Betriebsdruck max.	bar	210	200	180	160	140	130	110
Antriebsdrehzahl	1/min	1000	1000	1000	800	900	1000	900
Plungerhub	mm	50						
Antriebsleistung	kW	37,3	40,5	41,3	37,0	37,0	38,0	35,7
Zulauftemp.max.	°C	85						
Zulaufdruck max.	bar	min.3 / max. 5 bei 85°C						
Fördermedium		Wasser (andere Medien auf Anfrage)						
Ölfüllung	Liter	3,8						
Gewicht	kg	71						
Fördermenge bei 100% volumischen Wirkungsgrad								

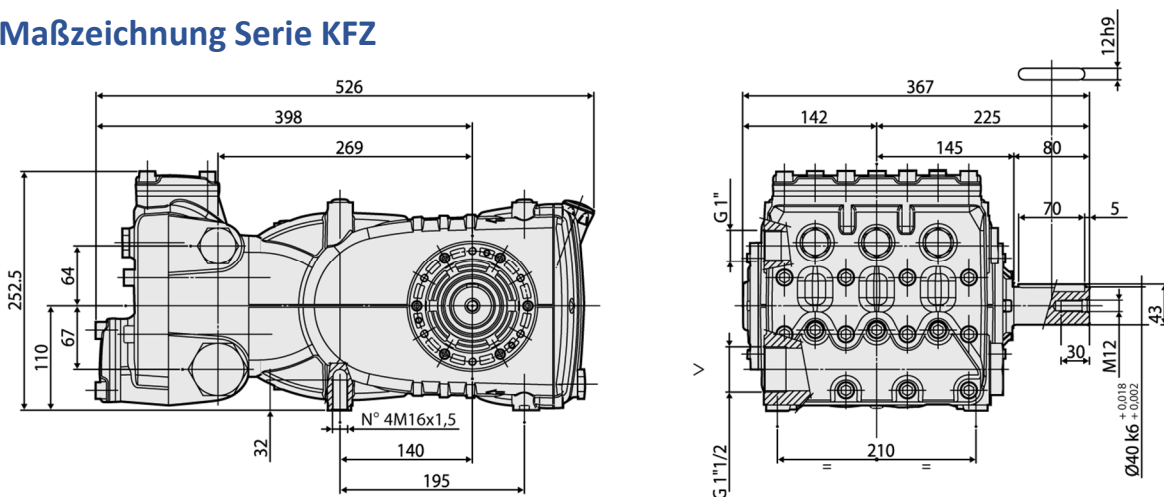
## Werkstoffe

Pos	Bauteil	Werkstoff
1	Pumpenkopf	Edelstahl AISI 316L / 1.4435
2	Ventildeckel	Edelstahl AISI 316L / 1.4435
3	Ventilstopfen	Edelstahl AISI 316L / 1.4435
4	Ventilkäfig	Edelstahl AISI 630 / 1.4542
5	Ventilfeder	Edelstahl AISI 302 / 1.4300
6	Ventilplatte	Edelstahl AISI 316L / 1.4435
7	Ventilsitz	Edelstahl AISI 316L / 1.4435
8	Plungerschraube	Edelstahl AISI 316L / 1.4435
9	Punger	Vollkeramik (Aluminiumoxid)
10	Packung, HD	PTFE Sinterwerkstoff
11	Druckring	Edelstahl AISI 316L / 1.4435

Alle O-Ringe und Dichtungen aus NBR oder EPDM



## Maßzeichnung Serie KFZ



## Antriebsvarianten



Optionales Getriebe in in  
folgenden Übersetzungen:

**R = 1,25 : 1**

**R = 1,50 : 1**

**R = 1,83 : 1**



Mit Flansch zur  
Direktmontage eines  
Hydraulikmotors



Mit Hohlwelle für  
Hydraulikmotor SAE C



Mit zweitem Wellen-  
stumpf als Abtrieb